

16. Arbeitskreissitzung zur Dorferneuerung Thuine

Ort: Thuine, Pastor- Dall- Haus
Datum: 17. November 2014
Protokoll: P. Stelzer (regionalplan & uvp)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste im Anhang

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: ca. 20:30 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOP)

1. Begrüßung
2. Fragen und Anregungen zum Protokoll der 15. Arbeitskreissitzung vom 26. Mai 2014
3. Förderung privater Maßnahmen
 - a. Sachstandsbericht mit Vorstellung realisierter Vorhaben (Vorher/Nachher)
 - b. Ausblick zur Förderung „privater Maßnahmen“
4. Öffentliche Maßnahmen 2014/15 - Klosterstraße (aktueller Planungsstand, Materialwahl)
5. Verschiedenes: Fragen, Wünsche und Anregungen

TOP 1: Begrüßung

Herr Rickermann und Herr Stelzer begrüßten die Anwesenden und eröffneten die 15. Arbeitskreissitzung zur Dorferneuerung Thuine.

TOP 2 Fragen und Anregungen zum Protokoll der 15. Arbeitskreissitzung vom 26. Mai 2014

Zum oben genannten Protokoll der letzten Arbeitskreissitzung wurden keine Fragen und Anregungen mitgeteilt.

TOP 3 Förderung privater Maßnahmen

Sachstandsbericht mit Vorstellung realisierter Vorhaben (Vorher/Nachher)

Herr Stelzer erläuterte anhand einer Übersichtskarte die Verteilung der Objekte im Gemeindegebiet, für die Anfragen im Zusammenhang mit einer privaten Maßnahme im Rahmen der Dorferneuerung Thuine gestellt wurden. Bisher wurden in diesem Jahr Beratungen für 18 Objekte von 16 Eigentümern durchgeführt. Diese lassen sich wie folgt aufschlüsseln:

- 3 Anfragen betrafen landwirtschaftliche Betriebe,
- 8 Anfragen bezogen sich auf ehemalige landwirtschaftliche Bausubstanz und
- 5 Anfragen betrafen Gebäude aus dem nichtlandwirtschaftlichen Bereich.
- 4 Objekte waren nicht förderfähig.
- 5 Vorhaben wurden realisiert!

Somit kann im Hinblick auf den Umfang der realisierten Maßnahmen und der Inanspruchnahme der Beratung von einem gelungenen Start in die Förderphase der Dorferneuerung Thuine gesprochen werden. Im Anschluss stellte Herr Stelzer anhand der im Jahr 2014 realisierten Vorhaben beispielhaft den Umfang und die Vielfalt der durchgeführten Projekte vor (Fotos vorher / nachher).

Ausblick zur Förderung „privater Maßnahmen“

Es erfolgte ein kurzer Hinweis zum Zeitungsartikel „Investitionen in Freren und Thuine – Förderung dank Dorferneuerung“ (Lingener Tagespost, 28.10.2014). Da aktuell das Förderprogramm mit der zugehörigen Richtlinie für die Förderphase 2014 bis 2021 durch die EU geprüft wird, können bisher noch keine verbindlichen Aussagen zu den zukünftigen Kriterien für Privatmaßnahmen mitgeteilt werden.

TOP 4 Öffentliche Maßnahmen 2014/15 - Klosterstraße (aktueller Planungsstand, Materialwahl)

Herr Stelzer erläuterte zunächst anhand der Präsentation die nach der 15. Arbeitskreissitzung fortgeführte Planungsphase bis zur Förderantragstellung im Sommer 2014. Aufgrund der vorausgerechneten enormen Baukosten für das Gesamtprojekt (Teilstücke Hauptstraße und Klosterstraße) habe der Rat der Gemeinde aus finanziellen Gründen entschieden, das Projekt aufzuteilen und vorrangig im Rahmen eines 1. Bauabschnittes die Klosterstraße vom Einmündungsbereich Hauptstraße bis zum Kreuzungsbereich mit der Straße „Südring“ auszubauen, so Stelzer.

Schwerpunkt der heutigen Sitzung bildete die Diskussion um die Materialwahl für den 1. BA der Klosterstraße. Hierzu hatte das Planungsbüro zwei Farbkonzepte ausgearbeitet und über die Fa. Berding Beton diese als Musterflächen vor der Feuerwehr ausgelegt. Diese beiden Varianten wurden noch ergänzt um ein Farbkonzept aus Heede bzw. Dalum. Im Ergebnis wurde mehrheitlich nachfolgendes Materialkonzept vorgeschlagen:

Fahrbahn: Quattro Safe, 30 cm x 20 cm und 10 cm stark, moorfarbend, Läuferverband quer oder um 45° gedreht (mit Bischofsmützen) zur Fahrbahn bzw. Fahrtrichtung (Betonwerke Emsland oder gleichwertig)
(entscheidend für die Verlegart sind etwaige Mehrkosten für die „45°“-Variante – diese sind durch das Planungsbüro bis zur Ratssitzung am 19.11.2014 zu ermitteln)

Gehweg: Basalit Plus plan, „rot-schwarz-nuanciert“ Normalstein mit Mikrofase (21 cm x 14 cm und 8 cm stark), Läuferverband quer zur Fahrtrichtung (Berding Beton oder gleichwertig)

Bordanlage / Gosse: Ausbau mit Rundborden und zweireihiger Gosse in grau

Die Straßenbeleuchtung soll den im Verlauf der Gebrüder-Weltring-Straße vorhandenen Leuchtstellen entsprechen. Es handelt sich hierbei um die Trilux 9821, schwarz (oder gleichwertig), die mit einer Anschlussmöglichkeit für die Weihnachtsbeleuchtung ausgestattet sein muss.

Als Straßenbäume (nur in den Einmündungsbereichen geplant) sollen möglichst schlank wachsende Bäume gepflanzt werden. Hier wurden die Sumpfeiche und die Hainbuche vorgeschlagen. Für die Heckenstrukturen kommen Hainbuchen in Betracht. Die weiteren Freiflächen bzw. Beete könnten mit niedrig wachsenden Sträuchern (z.B. Spierstrauch und Fünffingerstrauch in Sorten), ergänzt um niedrige dorftypische Stauden, bepflanzt werden.

TOP 5 Verschiedenes: Fragen, Wünsche und Anregungen

Herr Rickermann schloss die Sitzung um ca. 20.30 Uhr.

Anhang – Anwesenheitsliste

Anwesende der 16. Arbeitskreissitzung am 17.11.2014 – DE Thuine

Nr.	Vor- und Nachname	Unterschrift
1.	Andres, Sandra	
2.	Bischoff, Heinrich	<i>Heinrich Bischoff</i>
3.	Bruns, Jürgen	<i>entschuldigt</i>
4.	Driever, Mark	<i>Driever</i>
5.	Feismann, Heinz	<i>Feismann</i>
6.	Geerdes, Euphemia	<i>E. Geerdes</i>
7.	Grambach, Sabine	
8.	Kall, Andreas	<i>entschuldigt</i>
9.	Kölker, Bernd	<i>Kölker</i>
10.	Laake, Hildegard	
11.	Mersmann, Heinz	<i>Heinz Mersmann</i>
12.	Pörtner, Susanne	<i>entschuldigt</i>
13.	Renemann, Carina	<i>entschuldigt</i>
14.	Rickermann, Johannes	<i>Rickermann</i>
15.	Schopf, Werner	
16.	Teepe, Gerhard	<i>Gerhard Teepe</i>
17.	Heskamp, Reinhard	<i>Heskamp</i>
18.	Kuiter, Adrian	<i>Kuiter</i>
19.	Gebbe, Karl- Heinz	<i>Karl-Heinz Gebbe</i>
20.	Kamlage, Rita*	entschuldigt
21.	Stelzer, Peter*	<i>Stelzer</i>
22.	Thiemann, Jörn*	entschuldigt
23.	Thünemann, Paul*	<i>Thünemann</i>
24.	Böttcher, Uwe*	
25.		
26.		
27.		

* beratende Mitglieder